

Die Lechfeldschlacht im Kissinger Rathaus – und jetzt auch noch davor

Offizielle Einweihung einer Info-Station zu einem Thema mit europäischer Dimension – und eine Ankündigung

(Augsburg/PM) Dem Augsburger Tourismuschef **Götz Beck** ist die touristische Vermarktung der Schlacht auf dem Lechfeld seit Jahren ein großes Anliegen. Denn: „*Es ist ein Ereignis von europäischer Dimension.*“ In seinem Einsatz für dieses Thema sieht sich der Geschäftsführer der Regio Augsburg Tourismus GmbH zum Beispiel durch das 2023 in Berlin eröffnete innovative „Deutschlandmuseum“ bestätigt, das in einer Stunde durch 2000 Jahre deutscher Geschichte führt – vom Aufstand der Germanen im Jahr 9 n. Chr. gegen die Legionen des römischen Feldherrn Varus bis in die Jetztzeit. Beck: „*Die Schlacht auf dem Lechfeld ist dort unter den wichtigsten zwölf Etappen in der Geschichte Deutschlands gleich die zweite Station.*“ Mit seinem Einsatz für die multimediale Dauerausstellung im „955 Informations- und Präsentationspavillon Königsbrunn“ und das (teil-)virtuelle Angebot der Regio Augsburg Tourismus GmbH zur Lechfeldschlacht (der „955 – Der Geschichtspfad“) hat Beck in Sachen Präsentation der Schlacht auf dem Lechfeld für Interessierte in der Region bereits einiges initiieren und umsetzen können. Eben weil das Ereignis von 955 derart relevant sei, habe zum Beispiel – so Beck – selbst eine Koryphäe wie **Prof. Dr. Martin Kaufhold**, der Lehrstuhlinhaber für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Augsburg, das Projekt inhaltlich begleitet.

Eine schon 1964 entstandene Station ist ein Wandfresko im Rathaus der Lechfeldgemeinde Kissing. Dieses Werk des 2003 verstorbenen **Prof. Georg Wirnharter** zeigt St. Ulrich hoch zu Ross in der Ungarnschlacht am Lech. Der große Nachteil dieses Denkmals: Ist das Rathaus geschlossen, ist es nicht zu besichtigen – insbesondere also ausgerechnet nicht an Wochenenden und Feiertagen. Im Konzept der Regio für den Geschichtspfad war hier eine Außenstation vorgesehen. Diese hat die Gemeinde Kissing nun realisiert: Sie hat unter Federführung ihres **Ersten Bürgermeisters Reinhard Gürtner** vor einigen Wochen eine Info-Station vor dem Kissinger Rathaus errichten lassen. So ist Wirnharters Kunstwerk auch bei verschlossenen Rathhaustüren erlebbar: Ausschnitte des Freskos stehen als Installationen im Raum, eine Tafel erläutert das Kunstwerk, eine weitere informiert zur Schlacht auf dem Lechfeld. Die Errichtung der Station wurde von der Gemeinde Kissing mithilfe von Zuschüssen aus dem LEADER-Programm (über den Wittelsbacher Land Verein) sowie dem Verein zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete (EVA) finanziert.

Die neue Info-Station wurde jetzt auch ganz hochhoffiziell eingeweiht. Bei diesem Termin mit dabei waren neben dem Hausherrn Reinhard Gürtner auch **David Hein**, geschäftsführender

Touristinformation:
Rathausplatz 1
Telefon 0821 50207-0
Telefax 0821 50207-45
tourismus@regio-augsburg.de
www.augsburg-tourismus.de

Tourismusedirektion:
Schießgrabenstraße 14
86150 Augsburg
Telefon 0821 50207-30
Telefax 0821 50207-47
regio@regio-augsburg.de

Sitz der Gesellschaft:
Augsburg
Reg. Gericht: Augsburg
HRB: 16 013
Erfüllungsort: Augsburg
Tourismusedirektor:
Götz Beck,
Dipl.-Betriebswirt (FH)

Stadtparkasse Augsburg
IBAN:
DE83 7205 0000 0810 0970 06
SWIFT-BIC:
AUGSDE77XXX

Steuer-Nr.:
103/136/20382

Ust-IdNr.:
DE191 0294 14



Regionalmanager des Wittelsbacher Land Vereins, **Elisabeth Burkhard**, die Geschäftsführerin des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete für die Region Augsburg e. V. (EVA), Tourismusdirektor **Götz Beck** sowie der **Bürgermeister der Gemeinde Todtenweis, Konrad Carl**. Letzterer nutzte die Gelegenheit für eine Ankündigung: Bis September wird eine weitere Info-Station zur Lechfeldschlacht in Todtenweis – ebenfalls eine Station auf dem Geschichtspfad – entstehen. Eine Fahrradtour wird sie mit der in Kissing verbinden, die so Beck, „*ein besonders gutes Beispiel für die jüngst von einem Tourismusexperten hochgelobte Stadt-Land-Kooperation in der Region Augsburg ist*“. Alle Beteiligten freuten sich, dass mit der Todtenweiser Station das überregionale Gesamtprojekt zur Lechfeldschlacht mit Stationen nicht nur in der Stadt Augsburg und ihren beiden Nachbarlandkreisen Augsburg und Aichach-Friedberg im Herbst abgeschlossen wird – ein Projekt von europäischer Dimension.

>> Informationen zur Lechfeldschlacht und zum Geschichtspfad:
www.955schlachtaufdemlechfeld.de

Bildmaterial (honorarfrei):



Bei der offiziellen Einweihung der neuen Geschichtsstation auf den Spuren der Lechfeldschlacht vor dem Rathaus in Kissing (von links): Götz Beck, Geschäftsführer der Regio Augsburg Tourismus GmbH, David Hein, geschäftsführender Regionalmanager des Wittelsbacher Land Vereins, Reinhard Gürtner, Erster Bürgermeister der Gemeinde Kissing, sowie Elisabeth Burkhard, Geschäftsführerin des Vereins zur Sicherstellung überörtlicher Erholungsgebiete in der Region Augsburg (EVA). Foto: privat

Kontakt für Rückfragen von Journalisten und Journalistinnen:
Regio Augsburg Tourismus GmbH, Tourismusdirektor Götz Beck,
Telefon: 0821 50207-30, E-Mail: regio@regio-augsburg.de